

Am 30.09.2019 wurden der niedersächsischen Straßenbaubehörde Hameln **5438** Unterschriften aus Unterschriftensammlung und Online-Petition übergeben.

Es war der **500 te Tag der Sperrung**. Eine „schnelle Aufhebung der Vollsperrung der B83 im Bereich von Steinmühle“ kann aufgrund der Sachlage vor Ort, der Problematik durch das FFH-Naturschutzgebiet und der damit eingeschränkten Logistik auf der Baustelle nicht erreicht werden. Es muss damit gerechnet werden, dass die Sperrung ca. 1 bis 1 ½ Jahre weiter aufrecht erhalten werden muss. Die Gefahrenlage konnte mit der bereits durchgeführten genehmigten „Sofortmaßnahmen“ nicht so verbessert werden, dass eine verantwortbare Öffnung der Straße möglich ist.

Persönlich konnte ich mich vor Ort, zusammen mit dem beauftragten Geologen (Gutachter), von der noch bestehenden Gefahr überzeugen. Viele Gefahrenstellen sind ohne qualifizierte Erklärung vom Laien nicht zu erkennen.

Es ist bedauerlich, dass für diese Maßnahmen am Steilhang **keine temporäre Entlassung aus dem FFH-Naturschutzgebiet** möglich ist. Hierdurch wird eine schnelle Bearbeitung verhindert. Es wird also zu Gunsten des Naturschutzes der Umwelt- und Klimaschutz, mehr als nötig in den Hintergrund gedrängt (z.B. mehr CO₂ Ausstoß und Feinstaub durch Umwege).

Resümee der Petition:

D A N K E an die vielen Unterstützer.

Leider konnte bislang keine schnellere Bearbeitung erreicht werden, aber die Straßenbaubehörde hat einige Möglichkeiten (z.B. Parallelarbeiten) zur Beschleunigung genutzt. Der Unmut der Bevölkerung ist bei Politikern und Verwaltung registriert worden. Finanzielle Mittel stehen dadurch ausreichend zur Verfügung.

Nun bleibt die Hoffnung auf einen schnellen Baubeginn der Sicherungsmaßnahmen.

Das Projekt wird weiter unter Beobachtung bleiben.

Manfred und Brigitte Lipka

Die Fortschritte der Baumaßnahmen werden regelmäßig von der Straßenbaubehörde unter dem nachfolgenden Link veröffentlicht:

<https://www.strassenbau.niedersachsen.de/startseite/geschafsbereiche/hameln/projekte/b-83-steilboeschung-im-abschnitt-steinmuehle-zwischen-holzminden-und-bodenwerder-abrutschgefaehrdet-164006.html>